

Ziele 2016 des RFB: Kurs auf das Palace-Theater!

Biel, 10. Mai 2016

Der Rat für französischsprachige Angelegenheiten des zweisprachigen Amtsbezirks Biel (RFB) hat sich für das Jahr 2016 acht Ziele gesetzt. Priorität hat das Palace-Theater in Biel, dessen Umbau vom Stadtrat mit überwältigender Mehrheit bewilligt wurde und über den das Volk am 5. Juni 2016 abstimmen wird. Zufälligerweise entstanden der RFB und das Projekt zur Unterstützung der Bühnenkünste auf Französisch in Biel beide vor zehn Jahren, also im Jahr 2006 (Veröffentlichung des Duport-Berichtes zu den Bühnenkünsten). Seither hat der RFB das Palace-Theater stets unterstützt und leistet auch in diesem entscheidenden Jahr eine totale Unterstützung. Er will durch seine Beziehungen zu den Spectacles français in Biel und sein politisches Handeln zum Erfolg des Projekts beitragen. Zudem wird er dem Kanton Bern demnächst empfehlen, aus dem Lotteriefonds eine umfassende Subvention zu gewähren und zur Finanzierung der Arbeiten beizutragen.

Lehrstellen im Verkauf und im Gesundheitsbereich

Eine weitere höchste Priorität des RFB stellt seine Förderung des Lehrstellenangebots in Biel dar. Dies erfolgt insbesondere, aber nicht ausschliesslich durch französisch- oder zweisprachige Lehrstellen. Für 2016 hat sich der RFB das Ziel gesetzt, das Projekt zur Unterstützung von Schülerinnen und Schülern mit Schwierigkeiten an den französischsprachigen Sekundarschulen in Biel fortzusetzen und auszubauen. Dieses wurde 2015 mit Unterstützung der Arbeitsgruppe zur Förderung der Lehrstellen in Biel lanciert. Dasselbe Projekt sieht vor, für französischsprachige Lernende in Biel Lehrstellen im Verkauf zu fördern. Der RFB möchte diesen Prozess, der 2015 lanciert wurde, fortsetzen und erweitern. Des Weiteren verfolgt er das Ziel, im Gesundheitsbereich in Biel neue Ausbildungsmöglichkeiten auf Französisch zu schaffen.

Ebenfalls im Ausbildungsbereich möchte der RFB im Dialog mit dem Kanton die Zukunft der Wirtschaftsmittelschule (WMS) Biel sicherstellen. Die WMS, die in den letzten Jahren durch die Schliessung von EFZ-Klassen geschwächt wurde, wurde umstrukturiert. Insbesondere dank ihres zweisprachigen Bildungsganges hat sie auf Schulbeginn 2016 gute Bestände zu verzeichnen. Der RFB möchte den Schulbetrieb auf seinem neuen Weg unterstützen. Er wird sich zudem bemühen, die Stellung der französischen Sprache und der zweisprachigen Abteilungen an der Volksschule und an der Universität Bern zu unterstützen.

Zehn Jahre RFB und BJR

Dieses Jahr feiern sowohl der RFB als auch der Bernjurassische Rat (RFB) ihr zehnjähriges Bestehen. Bei dieser Gelegenheit hat sich der RFB vorgenommen, die gute Zusammenarbeit zwischen den beiden Räten, welche die Region stärkt, fortzuführen und zu verstetigen. Der RFB und der BJR sind gemeinsam in zahlreichen Bereichen tätig. So setzen sich die beiden Räte beispielsweise im Bereich Gesundheit und Soziales seit 2014 gemeinsam für die Schaffung von Notunterkünften und Platzierungsmöglichkeiten für französischsprachige Minderjährige in Krisensituationen ein. Für 2016 hat sich der RFB das Ziel gesetzt, den Kanton zum Entscheid zu bewegen, nächstes Jahr in der Region verschiedene Plätze zu schaffen.

Der RFB und der BJR vereinen ihre Kräfte auch im Rahmen des Projekts „Status quo plus“. Der RFB möchte 2016 erreichen, dass verschiedene Teil des Projekts umgesetzt werden. Dies gilt insbesondere für die Erweiterung des Handlungssperimeters des CAF und die Thematik der finanziellen Mittel zugunsten der Zweisprachigkeit.

Ebenfalls zugunsten der Zweisprachigkeit hat sich der RFB zum Ziel gesetzt, die Zukunft der Finanzierungsmöglichkeiten über das eidgenössische Sprachengesetz sicherzustellen, indem eine Reduktion der Mittel bekämpft und für 2016-2017 neue Projekte entwickelt werden.

Evaluation der Ziele 2015

Die laufende Analyse der Ziele 2015 zeigt, dass diese weitgehend erfüllt sind und es allesamt ermöglicht haben, in verschiedenen Bereichen (Kultur, Ausbildung, Gesundheit und Soziales,

Institutionen) sehr gute Fortschritte zu erzielen. Durch die Abdeckung langfristiger Projekte müssen fast all diese Ziele 2016 in irgendeiner Form weitergeführt werden. Wichtige politische Entscheide, die 2016 erwartet werden (z.B. die Abstimmung zum Palace-Theater), werden die Bilanz 2015 beeinflussen. Wie jedes Jahr wird der RFB in seinem Tätigkeitsbericht 2015, der im Mai 2016 publiziert wird, eine detaillierte Evaluation seiner Jahresziele durchführen.

Rat für französischsprachige Angelegenheiten des zweisprachigen Amtsbezirks Biel

Die Präsidentin:

Der Generalsekretär:

Pierrette BERGER-HIRSCHI

David GAFFINO

Notiz an die Redaktionen (s. Rückseite):

Alle öffentlichen Dokumente des RFB (Medienmitteilungen, Stellungnahmen, Ziele) können im Internet unter www.caf-bienne.ch eingesehen werden.

Weitere Auskünfte erteilen:

- *Pierrette Berger-Hirschi, Präsidentin des RFB, Tel. 079 287 47 15*
- *David Gaffino, Generalsekretär des RFB: Tel. 031 633 75 55 (neue Nummer des RFB) oder 079 957 20 57*